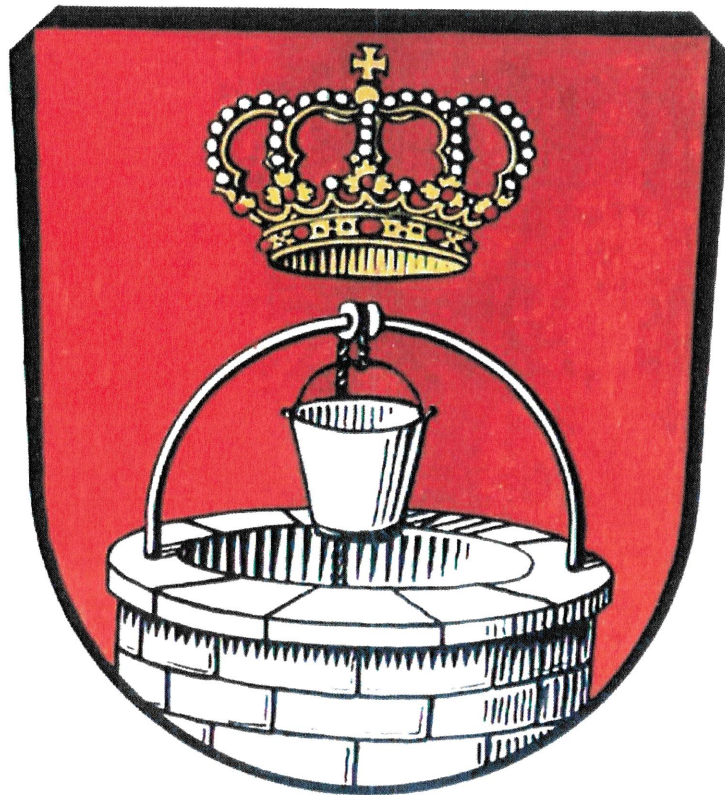




**Anlage 1 zur Satzung für
die öffentliche
Entwässerungseinrichtung der Stadt
Königsbrunn
(Entwässerungssatzung – EWS –)**

**vom 15.10.2025
Inkrafttreten 01.11.2025**



Anlage 1

zur

Satzung für die öffentliche Entwässerungseinrichtung der Stadt Königsbrunn

(Entwässerungssatzung – EWS –)

vom 15.10.2025

Grenzwerte für die Einleitung von Abwasser

1. Vorrang staatlicher Grenzwertregelung

Sofern in Anforderungen nach der Abwasserverordnung in ihrer jeweils gültigen Fassung oder nach den auf Grund dieser Verordnung fortgeltenden Abwasserverwaltungsvorschriften für die Abwassereinleitung andere Grenzwerte festgelegt sind, dann gehen diese Grenzwerte für die jeweiligen Parameter den Grenzwerten unter Ziffer 2 vor.

2. Messpunkt, Analyseverfahren, Grenzwert

Die nachfolgenden Grenzkonzentrationen sind Höchstwerte, die zu keiner Zeit überschritten werden dürfen und gelten gemäß §15 (7) dieser Satzung an der Übergabestelle in die öffentliche Kanalisation oder in Abwasserteilströmen an festgelegten Messpunkten.

Parameter	Analyseverfahren (siehe Ziffer 3)	Grenzwert	Einheit
a) allgemeine Parameter			
Temperatur	DIN 38404-C4	35	°C
pH-Wert	DIN EN ISO 10523-C5	6,5 -11	°
Absetzbare Stoffe	DIN 38409-H9	10,0	ml/l nach 0,5 Std. Absetzzeit
Spontan sauerstoffverbrauchende Stoffe, z.B. Sulfit		Nur in so geringer Konzentration, dass keine anaeroben Verhältnisse in der öffentlichen Kanalisation auftreten können	
Farbstoffe		Nur in so niedriger Konzentration, dass der Vorfluter nach dem Ablauf des Klärwerkes visuell nicht mehr gefärbt erscheint	



b) Organische Stoffe

Schwerflüchtige lipophile Stoffe (z. B. tierische oder pflanzliche Öle und Fette)	DEV H56	250	mg/l
Kohlenwasserstoff-Index	EN ISO 9377- 2-H53	20	mg/l
Organische halogenfreie Lösemittel: - - wasserunlöslich: - - wasserlöslich:		Grenzwert entsprechend Wasserlöslichkeit Festlegung des Grenzwertes im Einzelfall durch Bescheid	
Leichtflüchtige, halogenierte Kohlenwasserstoffe	EN ISO 10301- F4	0,5	mg/l
Adsorbierbare organisch gebundene Halogene (AOX)	DIN EN ISO 9562-H14	1,0	mg/l
AOX in stark salzhaltigen Wässern nach Festphasenanreicherung (SPE-AOX)	DIN EN ISO 9562-H14	1,0	mg/l
Phenol-Index	DIN 38409- H16-3	100	mg/l
BTXE (Summe Benzol, Toluol, Xylol, Ethylbenzol) davon Benzol (BTXE)	DIN 38407-F- 9-1	10	mg/l
Polycyclische aromatische Kohlenwasserstoffe (PAK)	EN ISO 38407- F18	0,1	mg/l

c) Anorganische Stoffe

Arsen	(As)	DIN EN ISO 11885-E22	0,3	mg/l
Barium	(Ba)	DIN EN ISO 11885-E22	3,0	mg/l
Blei	(Pb)	DIN EN ISO 11885-E22	1,0	mg/l
Cadmium	(Cd)	DIN EN ISO 11885-E22	0,2	mg/l
Chrom (VI)	(Cr)	DIN 38405-D24	0,5	mg/l
Chrom gesamt	(Cr)	DIN EN ISO 11885-E22	2,0	mg/l
Kupfer	(Cu)	DIN EN ISO 11885-E22	2,0	mg/l
Nickel	(Ni)	DIN EN ISO 11885-E22	2,0	mg/l
Quecksilber	(Hg)	DIN EN ISO 11885-E22	0,05	mg/l
Zink	(Zn)	DIN EN ISO 11885-E22	3,0	mg/l
Zinn	(Sn)	DIN EN ISO 11885-E22	3,0	mg/l
Cobalt	(Co)	DIN EN ISO 11885-E22	2,0	mg/l
Silber	(Ag)	DIN EN ISO 11885-E22	2,0	mg/l
Antimon	(Sb)	DIN EN ISO 11885-E22	0,5	mg/l
Yttrium	(Y)	DIN EN ISO 11885-E22	3,0	mg/l
freies Chlor		EN ISO 7393-1-G4-1	0,5	mg/l
Ammonium, berechnet als N	(NH ₄ -N)	DIN 38406-E5-2	150	mg/l
Cyanid, leicht freisetzbar	(CN-)	DIN 38405-D13-2	1,0	mg/l
Cyanid gesamt	(CN-)	DIN 38405-D13-1	20	mg/l
Fluorid	(F-)	EN ISO 10304-1-D20	50	mg/l
Nitrit	(NO ₂ -)	EN ISO 10304-1-D20	20	mg/l
Sulfa	SO ₄ -)	EN ISO 10304-1-D20	500	mg/l
Sulfid	(S-)	EN ISO 10304-1-D20	2,0	mg/l
Phosphat		EN ISO 10304-1-D20	Regelung durch Bescheid im Einzelfall, wenn größere Frachten anfallen	
Nitrat		EN ISO 10304-1-D20		



3. Analyseverfahren

Es gelten die angegebenen Analyseverfahren in ihrer jeweils aktuellen Fassung. Es dürfen auch Analyse- und Messverfahren angewendet werden, die das Bayerische Staatsministerium für Umwelt und Gesundheit in einer im Allgemeinen Ministerialblatt in der jeweils gültigen Fassung veröffentlichten Bekanntmachung als gleichwertig anerkannt hat. Sofern aufgrund der Abwasserbeschaffenheit in besonderen Fällen die angegebenen Analyseverfahren nicht anwendbar sind, können mit Zustimmung der Stadt andere wissenschaftlich anerkannte und allgemein erprobte Verfahren angewendet werden.

4. Entnahme und Behandlung von Abwasserproben

Für die Probenahme ist DIN 38402-A11 anzuwenden, für die Konservierung der Proben DIN EN ISO 5667-3-A21, für die Homogenisierung DIN 38402-A30.

Königsbrunn, den 15.10.2025
Stadt Königsbrunn



Franz Feigl
1. Bürgermeister



Die Anlage zur Satzung für die öffentliche Entwässerungseinrichtung der Stadt Königsbrunn (Entwässerungssatzung – EWS –) wurde am 23.10.2025 im Rathaus, Geschäftsleitung, Zimmer 103, zur Einsichtnahme niedergelegt. Sie kann zu den üblichen Öffnungszeiten eingesehen werden. Hierauf wurde durch Mitteilung in dem für amtliche Bekanntmachungen bestimmten Teil der Augsburger Allgemeine vom 23.10.2025, Seite 36, hingewiesen. Die Satzung ist ab 03.11.2025 unter www.koenigsbrunn.de einzusehen.

Königsbrunn, 23.10.2025



Franz Feigl
1. Bürgermeister

